



# Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Stand 2007)

**FAX.de GmbH**  
Bei den Kämpen 10  
21220 Seevetal (Germany)  
+49.(0).4185.7952-32 fon  
+49.(0).4185.7952-96 fax  
[info@FAX.de](mailto:info@FAX.de)

## § 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle durch die FAX.de GmbH (nachfolgend FAX.de) erbrachten Dienstleistungen/Serviceleistungen auf dem Gebiet der Informationsdistribution. Sie sind Bestandteil aller einzelvertraglichen Regelungen über die Inanspruchnahme von entgeltlichen FAX.de-Diensten. Aufträge kommen ausschließlich unter Geltung dieser AGBen zustande. Von diesen Bedingungen abweichende Regelungen bedürfen zur Wirksamkeit der Schriftform. FAX.de ist berechtigt, die AGBen jederzeit zu ändern. Der Kunde wird über die Änderung informiert und kann der Änderung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs steht FAX.de das Recht zu, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen zu kündigen.

## § 2 Vertragsschluss, Vertragsdauer und Kündigung

(1) Angebote von FAX.de sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich schriftlich Bindung zugesagt wird. Ein Vertrag kommt zustande durch schriftliche Auftragsbestätigung oder Unterzeichnung eines schriftlichen Vertrages über die Zurverfügungstellung näher bezeichneter FAX.de-Dienste. Ebenso wird ein Vertrag geschlossen durch Online-Anmeldung (Ausfüllen eines Online-Formulars und dessen Online-Absendung über das Internet an FAX.de) und die Freischaltung bzw. Erbringung des jeweiligen Dienstes durch FAX.de. Der Kunde verzichtet in diesem Falle auf eine ausdrückliche Annahmeerklärung.

**(2) Befristete Verträge können nicht ordentlich gekündigt werden.**- Unbefristete Verträge enden durch Kündigung mit einer Kündigungsfrist von 30 Tagen. Geleistete Gebührenpauschalen und angebrochene Leistungspakete werden nicht zurückerstattet. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung, insbesondere aus den in den einzelvertraglichen Vereinbarungen festgelegten Gründen, bleibt unberührt. FAX.de ist berechtigt, die Anmeldung zum Dienst sowie die Zuteilung von Usernamen und Passwort abzulehnen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund, insbesondere jedoch wegen

- a) falscher Angaben bei der Anmeldung
- b) Missbrauchs unseres Angebots
- c) Eingriffs, Beschädigung oder Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit des Angebots
- d) sonstigen Verstößen gegen die allgemeinen Nutzungsbedingungen

bleibt unberührt. Hierbei behält sich FAX.de die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen ausdrücklich vor. Kündigungen bedürfen der Schriftform. Die Regeln dieses Absatzes gelten nur insoweit, als für die jeweiligen Produkte/Dienstleistungen keine abweichenden Bestimmungen gelten.

(3) Skonto- bzw. Rabattvereinbarungen sind zu ihrer Wirksamkeit kunden- und/oder auftragsbezogen schriftlich niederzulegen. Bei tarifierten Diensten, die über das Internet online angeboten werden, ist die Schriftform im Hinblick auf Skonti und Rabatte entbehrlich.

## § 3 Preisgestaltung

(1) Alle Preise verstehen sich ab dem Ort der Leistungserbringung / Firmensitz von FAX.de.

(2) FAX.de ist berechtigt, Tarife und Preise für die Zukunft ohne Angabe von Gründen zu ändern. Tarif- und Preisänderungen werden einen Monat vor Inkrafttreten angekündigt. Die Ankündigung erfolgt mit der Monatsabrechnung, der im Internet veröffentlichten Preisliste oder direkt per eMail. Ist der AG mit der beabsichtigten Preiserhöhung nicht einverstanden, steht ihm ein Sonderkündigungsrecht zu. Will der AG hiervon Gebrauch machen, so muss er innerhalb von 2 Wochen nach der Ankündigung der Preiserhöhung das Vertragsverhältnis schriftlich kündigen. Die Kündigung wird zu dem Zeitpunkt wirksam, zu dem die Preiserhöhung angekündigt wurde. Erfolgt keine rechtzeitige Kündigung gelten die geänderten Preise als vereinbart.



## **§ 4 Zahlungsbedingungen**

- (1) Rechnungen über erbrachte FAX.de-Services werden monatlich erteilt. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig. Entscheidend ist die Gutschrift auf dem maßgeblichen Geschäftskonto von FAX.de.
- (2) Der AG kann der Rechnungslegung innerhalb von 7 Tagen ab Zugang der Rechnung schriftlich qualifiziert widersprechen. Erfolgt innerhalb dieser Zeit kein Widerspruch, gilt die Abrechnung im Umfang und in der Höhe als akzeptiert.
- (3) Befindet sich der AG mit der Zahlung in Verzug, so ist FAX.de berechtigt, weitere Leistungen zu verweigern (z.B. durch Aufhebung der Freischaltung), ohne dass die vertragsgemäßen Pflichten des AG im Übrigen hiervon berührt werden.
- (4) Überfällige Rechnungsbeträge werden ab der ersten Mahnung mit 8 Prozent p.a. verzinst. Etwaige bewilligte Rabatte und/oder Vergütungen entfallen bei gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleichsverfahren, Konkurs und bei Einleitung des gerichtlichen Verfahrens.

## **§ 5 Pflichten / Haftung von FAX.de**

- (1) FAX.de erbringt seine Leistungen nach Maßgabe der einzelvertraglichen Service-Abreden unter Beachtung der Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes und des Telekommunikationsgesetzes.
  - (2a) FAX.de haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Vorschriften. Für leichte Fahrlässigkeit haftet FAX.de nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. FAX.de haftet dabei nur für vorhersehbare Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss.
  - (2b) Im Übrigen haftet FAX.de wie folgt: Die Haftung von FAX.de ist nach § 7 TKV wie folgt begrenzt. Verstößt FAX.de bei dem Erbringen von Telekommunikationsdienstleistungen für die Öffentlichkeit schuldhaft gegen das Telekommunikationsgesetz, gegen eine aufgrund dieses Gesetzes erlassene Rechtsverordnung oder gegen eine Anordnung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post und bezweckt die Vorschrift oder die Verpflichtung den Schutz des Kunden, so ist die Haftung für Vermögensschäden auf 12.500,- EUR beschränkt. Gegenüber der Gesamtheit der Geschädigten ist die Haftung des Providers auf zehn Millionen EUR jeweils je schadenverursachendes Ereignis begrenzt. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren aufgrund desselben Ereignisses zu leisten sind, die Höchstgrenze, so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zur Höchstgrenze steht. Die Haftungsbegrenzung der Höhe nach entfällt, wenn der Schaden vorsätzlich verursacht wurde. In allen anderen Fällen haftet FAX.de nicht.
- (3) Für Beschädigung oder Verlust von Daten auf kundeneigenen Datenträgern sowie auf den elektronischen Datenübertragungswegen und Netzwerken wird eine Haftung nur für Kosten übernommen, die für die mit vertretbarem Aufwand zu leistende Wiederherstellung der Daten aus geeigneten Datensicherungen entstehen.
- (4) Erbringt FAX.de die nach diesem Vertrag geschuldeten Leistungen mangelhaft, so ist der AG berechtigt, Nacherfüllung zu verlangen.
- (5) Ist die Nacherfüllung nicht möglich, weil die Leistung beispielsweise nicht nachgeholt werden kann oder schlägt die Nacherfüllung fehl, so ist der AG berechtigt, Schadenersatz oder Ersatz seiner vergeblichen Aufwendungen zu verlangen sowie die Vergütung zu mindern und, wenn dem AG unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zum Ablauf der Kündigungsfrist nicht zugemutet werden kann, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen.
- (6) Die Mängelansprüche verjähren, sofern der AG Unternehmer ist, in einem Jahr.



## § 6 Pflichten / Haftung des AG

(1) Der AG wird die Leistungen von FAX.de und die von FAX.de übermittelten Inhalte nur für seine eigenen Zwecke nutzen. Die Nutzung für Zwecke Dritter, wozu auch Konzernunternehmen gehören, bedarf einer gesonderten Vereinbarung.

(2a) Die vertragsgemäße Inanspruchnahme der Leistungen von FAX.de ist davon abhängig, dass die vom AG eingesetzte Hard- und Software, einschließlich Arbeitsplatzrechnern, Routern, Datenkommunikationsmitteln etc., den technischen Mindest-Anforderungen an die Nutzung der aktuell angebotenen Software-Version entsprechen und die vom AG zur Nutzung der Anwendungssoftware berechtigten Nutzer mit der Bedienung der Software vertraut sind. Der AG wird die ihm von FAX.de überlassene Client-Software und nachfolgende Updates auf jedem Arbeitsplatzrechner installieren, von dem aus er berechtigterweise auf die Anwendungssoftware zugreifen will. Im Übrigen wird er zur Nutzung der Leistungen von FAX.de nur solche Hard- und Software einsetzen, die den in der Anlage „Systemspezifikation“ genannten Mindest-Anforderungen entspricht. Die Konfiguration seines IT-Systems ist Aufgabe des AG. FAX.de bietet an, ihn hierbei aufgrund einer gesonderten Vereinbarung entgeltlich zu unterstützen.

(2b) Der AG wird FAX.de unverzüglich über Veränderungen von Voraussetzungen seiner Tarif-einordnung sowie über eine maßgebliche Verschlechterung seiner wirtschaftlichen Verhältnisse informieren.

(3) Der AG ist selbst in vollem Umfang dafür verantwortlich, dass die Nutzung der Leistungen von FAX.de nur im Rahmen des rechtlich Zulässigen und insbesondere unter Beachtung aller maßgeblichen gesetzlichen Vorschriften und behördlichen Auflagen erfolgt. Insbesondere ist es dem AG ausdrücklich untersagt, dem Strafgesetz unterfallende Informationen oder Grundrechte anderer missachtende Verlautbarungen sowie Themen und Inhalte, die sexuellen und/oder rassistisch-diskriminierenden Bezug haben, mit Diensten von FAX.de zu versenden.

(4) Für die Richtigkeit der für die Übermittlung von Informationen eingesetzten Kontaktdaten (Telefonnummern, Faxnummern, Mobilfunk-Nummern u.ä.) sowie der Richtigkeit der versendeten Inhalte ist der AG allein verantwortlich. Er sichert FAX.de zu, dass die Empfänger seiner Nachrichteninhalte mit dem Empfang einverstanden sind. **Der Urheber einer Nachricht stellt FAX.de von jeglichen Ansprüchen solcher Drittpersonen frei, die aufgrund seiner über FAX.de versendeten Nachrichten in Mitleidenschaft gezogen wurden.**

(5) Der AG wird FAX.de von ihm erkennbare Störungen im Zusammenhang mit den Leistungen von FAX.de umgehend, einschließlich der näheren Umstände ihres Auftretens, ihrer Erscheinungsform und ihrer Auswirkung mitteilen sowie FAX.de bei der Störungsanalyse in zumutbarem Umfang unterstützen und Störungsmitteilungen während der üblichen Geschäftszeiten an die Hotline von FAX.de richten.- Ergibt die Störungsanalyse, dass die Störung nicht von FAX.de zu vertreten ist, **vergütet der AG den angefallenen Aufwand nach den üblichen Sätzen von FAX.de.**

(6) Verstöße des AG gegen seine Verpflichtungen berechtigen FAX.de zur außerordentlichen Kündigung der betroffenen und weiteren vereinbarten Leistungen, wenn die Verstöße nicht nur unerheblich sind. FAX.de wird den AG, soweit dies angemessen ist, auf Verstöße hinweisen und zur Beseitigung mit angemessener Fristsetzung auffordern. Der AG stellt FAX.de von jeglichen Ansprüchen Dritter frei, die aus der Verletzung seiner in diesem Paragraphen genannten Pflichten resultieren können.

(7) FAX.de kann die Details der Zusammenarbeit zwischen den Vertragspartnern und der Erbringung der vertraglichen Leistungen im Rahmen des Angemessenen ändern und erweitern.

## § 7 Erreichbarkeit

(1) Der Kunde hat keinen Anspruch auf jederzeitige Verfügbarkeit der Webseiten und Dienste von FAX.de.

(2) FAX.de erbringt die vertragsgegenständlichen Leistungen mit einer Verfügbarkeit von 98,5%. Die Verfügbarkeit berechnet sich auf der Grundlage der im Vertragszeitraum auf den jeweiligen Kalendermonat entfallenden Zeit abzüglich der Wartungszeiten.

(3) FAX.de ist berechtigt, in der Zeit von 3.00–6.00 Uhr morgens für insgesamt fünf Stunden im Kalendermonat Wartungsarbeiten durchzuführen. Während der Wartungsarbeiten stehen die vertragsgegenständlichen Leistungen ganz oder teilweise nicht zur Verfügung.



## **§ 8 Datenschutzklausel**

FAX.de wird die zur Durchführung dieses Vertrages erforderlichen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Zu diesen Daten gehören Name, Alter und Anschrift einschließlich Rufnummer und eMail-Adresse des Kunden sowie im Falle der Erteilung einer Einzugsermächtigung auch die Angaben zu seiner Bankverbindung als Bestandsdaten. Ferner werden Daten über Beginn und Ende der Inanspruchnahme der Leistungen sowie der Eingabe der Zugangscodes zur Erfassung der Nutzung verwendet. Diese Nutzungsdaten werden nach vollständiger Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen des Kunden gelöscht. Diese Daten werden ausschließlich in dem Rechenzentrum von FAX.de in Hamburg/Deutschland verarbeitet.

## **§ 9 Schlussbestimmungen**

(1) Diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gehen die Regelungen der jeweiligen Einzelverträge über spezielle FAX.de-Dienste vor. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gleichwohl ergänzend; auch für zukünftige Vereinbarungen zwischen den Vertragspartnern, auch wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird.

(2) Der AG kann Rechte aus dem Vertragsverhältnis mit FAX.de nur mit vorheriger, schriftlicher Einwilligung durch FAX.de auf einen Dritten übertragen.

(3) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die schriftlichen Regelungen der Einzelverträge geben die Vereinbarungen der Vertragspartner vollständig wieder. Das gleiche gilt für den im Zusammenhang mit online geschlossenen Verträgen von FAX.de formulierten Angebotsumfang. Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen der Vertragsinhalte bedürfen der Schriftform durch Vertragsnachträge, was auch für diese Klausel gilt.

(4) Die Vertragspartner können gegenüber ihren Pflichten aus dem jeweiligen Einzelvertrag Zurückbehaltungsrechte nur dann geltend machen und/oder Aufrechnung erklären, wenn die Gegenansprüche aus den jeweiligen Einzelverträgen stammen und entweder unstreitig oder rechtskräftig festgestellt sind.

(5) FAX.de ist berechtigt, personenbezogene Daten des AG sowie seiner Kunden unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen und der zur Datensicherheit erforderlichen technischen und organisatorischen Vorkehrungen zu speichern, verarbeiten und insoweit zu nutzen, als es für die Durchführung aller das Vertragsverhältnis betreffender Arbeiten tunlich ist.

(6) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der vertraglichen Vereinbarungen zwischen den Vertragspartnern unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht. Die Vertragspartner werden die unwirksame Bestimmung durch eine solche Regelung ersetzen, die dem wirtschaftlich Gewollten in zulässiger Weise am nächsten kommt. Bis dahin gilt eine solche Regelung als vereinbart. Gleiches gilt für den Fall einer regelungsbedürftigen Lücke.

(7) Erfüllungsort für die FAX.de Leistungen sind Sitz und Betriebsstätte von FAX.de. Für alle Rechtsbeziehungen gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; ausschließlicher Gerichtsstand ist Hamburg.

---